

Das Baustellenmanagement der Stadt Salzburg

Baustellen auf Verkehrsflächen sind Bürgern meist ein Ärgernis, andererseits stellen deren komplexe Bewilligungsverfahren samt Koordinierung hohe Anforderungen an die Stadtverwaltung. Die Stadt Salzburg hat ein E-Government-Verfahren entwickelt, das allen externen und internen Beteiligten wesentliche Erleichterungen bringt und für Bürger eine hohe Aktualität auf der Stadt-Homepage bietet.



Die IKT der Stadt Salzburg

Politik und Verwaltungsführung der Stadt Salzburg sieht die Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) als Motor der laufenden Verwaltungsreform. Innovative Lösungen wie der flächendeckende Einsatz des elektronischen Aktes bringen nachhaltige Veränderung der gesamten Organisation. Speziell die Integration des umfassenden geografischen Informationssystems führte zu deutlich erkennbaren Geschäftsprozessoptimierungen bei vielen kommunalen Behördenverfahren mit Ortsbezug, wie Bauverfahren oder Verkehrsrechtsverfahren.

Um auch den externen Zugang für Bürger und Wirtschaft bis hin zu Statusinformationen und Dokumenteinschau via Internet zu ermöglichen, hat die Stadt Salzburg bereits im Jahr 2000 ein e-government-Portal entwickelt. Nach Erlassen des e-government-Gesetzes wurde das Portal auch für Bürgerkartenzugang tauglich gemacht. Für dieses Portal sowie die erzielten Geschäftsprozessoptimierungen durch den elektronischen Akt hat die Stadt Salzburg mehrere Preise errungen.



Das Projekt

Beantragung und Genehmigung von Grabungen auf öffentlichem Grund waren auch in der Stadt Salzburg komplizierte und aufwändige Verfahren sowohl für die Antragsteller als auch für die Stadtverwaltung. Für die straßenpolizeiliche, wasserrechtliche, naturschutzrechtliche und privatrechtliche Bewilligung musste jeweils ein eigener Antrag gestellt werden, der dann von den zuständigen Stellen getrennt bearbeitet wurde. Die einzelnen Genehmigungsverfahren wurden aufgrund unterschiedlicher Daten abgewickelt, und Erkenntnisse aus einem Einzelverfahren konnten nicht in die anderen Verfahren einfließen.

Im Projekt „Baustellenmanagement“ wurde zunächst die interne Aktenbearbeitung mittels des elektronischen Aktes konsolidiert: Die verschiedenen Genehmigungsverfahren werden jetzt anhand eines einzelnen Aktes abgewickelt, auf den alle Verwaltungsstellen parallel zugreifen können.

Integriert ist die graphische Darstellung der Baustellensituierung mittels eines geografischen Informationssystems (GIS). Auch externe Begutachtungsstellen, wie Wirtschaftskammer und Polizei werden in den Prozess eingebunden.

Die antragstellenden Unternehmen sparen sich durch die elektronische Abwicklung viele Behördenwege. Für die Unterzeichnung der Anträge per Internet, die Identifizierung zur Status- und Akteneinsicht während des Verfahrens und den Download der Bescheide kann die Bürgerkarte oder A1 Signatur verwendet werden.

Durch die GIS-Integration ist eine Darstellung der aktuellen und geplanten Baustellen für Bürger, Unternehmer auf der städtischen Homepage möglich. Insbesondere werden aktuelle Verkehrsbehinderungen auf wichtigen Durchfahrtsstraßen auf einer eigenen Internetseite angezeigt und mit den wichtigsten Eckdaten zum Download für die Weiterverarbeitung in Fremdsystemen angeboten. Weiters erfolgt automatisiert die Verständigung diverser Stellen über Baubeginn und Bauende.

Das elektronische „Baustellenmanagement“ der Stadt Salzburg ist ein Beispiel einer E-Government-Lösung, die für Unternehmen, Verwaltung und Bürger ein besseres Service bedeutet. Die damit gewonnenen Erfahrungen kommen weiteren E-Government Services der Stadt Salzburg zu gute.

Kontakt:

Stadt Salzburg

Dr. Berthold Rauchenschwandtner

Hubert-Sattler-Gasse 7a, A-5020 Salzburg

EMAIL: berthold.rauchenschwandtner@stadt-salzburg.at

TEL: +43/662/8072-2570

Stadt Salzburg

Wolfgang Mattiscek

Hubert-Sattler-Gasse 7a, A-5020 Salzburg

EMAIL: wolfgang.mattiscek@stadt-salzburg.at

TEL: +43/662/8072-2195

rubicon Informationstechnologie GmbH

DI Thomas Kuhta

Werdertorgasse 14, A-1010 Wien

EMAIL: thomas.kuhta@rubicon-it.at

TEL: +43/1/533 25 55-0

Fabasoft AG

DI Karl Mayrhofer

Honauerstraße 4, A-4020 Linz

EMAIL: karl.mayrhofer@fabasoft.com

TEL: +43/732/606162